Anzeiger
zum
Breslauer Kreisblatt.

№ 32. Breslau den 8. August. 1857.

Thuringia.

Versicherungsgesellschaft in Erfurt.

Statutenmäßiges Grundkapital: Drei Millionen Thaler.

Die Gesellschaft versichert **Felderzeugnisse, Ackergeräthe, Vieh,** überhaupt **landwirthschaftliche Gegenstände** aller Art, namentlich aber **Getreide-Diemen** (Schober, Feimen) unter äußerst liberalen Bedingungen und zu möglichst billigen Prämien.

Zur Aufnahme von Versicherungen empfehlen sich die unterzeichneten Agenten in **Breslau**:

Lübbert & Sohn, General-Agent, Junkernstraße 2.
Otto Bobrzyk, Neumarkt 13.
J. R. Sacher, Friedrich Wilhelmsstraße 7.
J. Deutschert, Antonienstraße 16.
C. Petersen, Friedrichstraße 13.

Jagd-Verpachtung.

Die Feldjagd auf den circa 675 Morgen betragenden Rustikal-Aeckern der Feldmark Niederhof, 1¹/₄ Meile von Breslau, soll

Freitag den 14. August Nachmittag 4 Uhr

im dasigen Kretscham an den Meistbietenden öffentlich verpachtet werden.

Büttner

finden für kleine Pack-Fäßchen guten Absatz. Näheres bei Herrn Zucholdt, Taschen-Straße Nr. 31.

Eine Mangel

in noch gutem Zustande steht zum Verkauf große Groschengasse 2 bei dem Drechsler-Meister Wolter.

Auction.

Den 16. August d. J. Nachmittags 1½ Uhr wird im Schulhause zu Meleschwitz der Nachlaß des verstorbenen Schullehrers Jensch, bestehend aus 4 Stück Rindvieh, 3 Stück Schwarzvieh, Möbel, Kleidungsstücken, Haus- und landwirthschaftlichen Geräthen meistbietend gegen sofortige Zahlung verkauft, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Der Vormund.

Ziegelei-Arbeiter sowie Schachter finden Beschäftigung in der Ziegelei zu Cavallen bei Hundsfeld.

In Bischkowitz bei Jordansmühle, stehen bei Unterzeichnetem circa 100 Klaftern Eichenholz, Ast- und Leibholz gemischt, und eine Quantität Gebundholz zum Verkauf, was den diesseitigen Bewohnern des Kreises Breslau hierdurch zur Anzeige gebracht wird.

Zehnel, Bauergutsbesitzer.

M. Hoffmann
in Breslau, Nikolaistraße Nr. 34 dem Grenzhause gegenüber,
empfiehlt den Herren Schuhmachern seine
neue Leder-Handlung und Ausschnitt
unter Versicherung der reellsten Bedienung zur geneigten Beachtung.

Getraute: Tagearbeiter Sandeck zu Stabelwitz mit Susanna Heleue Fiebig. Inwohner Niedrig zu Stabelwitz mit Jungfrau Anna Rosina Geilich.

Getaufte: D. Freistellenbesitzer Reimann zu Gr. Masselwitz S. Johann Carl Benjamin. D. Häusler Hoyer zu Stabelwitz T. Anna Susanna. D. Freistellenbesitzer Engel zu Stabelwitz S. Friedrich Oskar Gottl. D. Fabrikarbeiter Bartsch zu Marschwitz S. Johann Carl Paul. D. Mühlenbesitzer Scholz zu Stabelwitz T. Anna Maria. D. Häusler Erher zu Herrnprotsch T. Johanna Christiane. D. Freistellenbesitzer Ketzler zu Herrnprotsch T. Auguste Rosina Dorothea. D. Tagearbeiter Schwarz zu Wilxen S. Paul Julius Adam. D. Schmiedemeister Raguse zu Marschwitz S. Carl Robert. D. Tagearbeiter Niedrig zu Stabelwitz T. Anna Johanna Maria. D. Freistellenbesitzer Wittke zu Marschwitz T. Anna Rosina. D. Fabrikarbeiter Feierabend zu Marschwitz T. Johanna Christiana. D. Bahnwärter Jäkel zu Stabelwitz S. Paul Malachias Jakob. D. Freistellenbesitzer Erher zu Herrnprotsch T. Ernestine Pauline.

Gestorbene: Jungfrau Maria Elisabeth Bucksch zu Peiskerwitz, 18 J. D. Freistellenbesitzer Emmrich zu Marschwitz S. Gottlieb, 6 J. D Freistellenbesitzer Thiel zu Marschwitz T. Christiana, 2 J. Herr Dr. Gottfried Wilhelm Berg zu Gr. Masselwitz, 75 J. Frau Auguste geb. Scholz verw. Branntweinbrenner Zappke zu Kl. Masselwitz, 67 J. D. Fabrikarbeiter Bischof zu Marschwitz T. Anna Ros., 3 J. D. Freistellenbesitzer Purrmann zu Marschwitz S. Joh. Carl Friedrich, 6 J. D. Freistellenbesitzer Stein zu Marschwitz S. Joh. Carl August, 1 J. 9 M. Zimmerlehrling Ernst zu Kl. Masselwitz, 24. J.

Markt-Preis.

Breslau den 6. August 1857.

	feine,		mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weitzen	82	bis 88	74	68	Sgr.
Gelber dito	82	— 87	79	69	"
Roggen	48	— 50	47	45	"
Gerste	45	— 46	43	42	"
Hafer	34	— 35	33	31	"
Erbsen	50	— 53	49	46	"

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke- und Messergassen-Ecke.